Matthäus 28

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Aber nach dem[1] Sabbat, in der Dämmerung des ersten Tages der Woche, kam Maria Magdalene[2] und die andere
Maria, um das Grab zu besehen.

2 Und siehe, da geschah ein großes Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam aus dem Himmel herab und trat hinzu,
wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. **3** Sein Aussehen aber war wie der Blitz und sein Gewand weiß wie
Schnee. **4** Aber aus Furcht vor ihm erbebten die Wächter und wurden wie tot. – **5** Der Engel aber hob an und sprach
zu den Frauen: Fürchtet *ihr* euch nicht, denn ich weiß, dass ihr Jesus, den Gekreuzigten, sucht. **6** Er ist nicht hier,
denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her, seht die Stätte, wo der Herr gelegen hat, **7** und geht eilends
hin und sagt seinen Jüngern, dass er von den Toten auferstanden ist; und siehe, er geht euch voraus nach Galiläa;
dort werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt. **8** Und sie gingen eilends von der Gruft weg mit Furcht und
großer Freude und liefen, um es seinen Jüngern zu verkünden.

9 Als sie aber hingingen, um es seinen Jüngern zu verkünden, siehe[3], da kam Jesus ihnen entgegen und sprach: Seid
gegrüßt! Sie aber traten herzu, umfassten seine Füße und huldigten ihm. **10** Da spricht Jesus zu ihnen: Fürchtet euch
nicht; geht hin, verkündet meinen Brüdern, dass sie hingehen sollen nach Galiläa, und dort werden sie mich sehen.

11 Während sie aber hingingen, siehe, da kamen einige von der Wache in die Stadt und verkündeten den
Hohenpriestern alles, was geschehen war. **12** Und sie versammelten sich mit den Ältesten und hielten Rat[4]; und sie
gaben den Soldaten reichlich Geld **13** und sagten: Sprecht: Seine Jünger kamen bei Nacht und stahlen ihn, während
wir schliefen. **14** Und wenn dies dem Statthalter zu Ohren kommen sollte, werden *wir* ihn beschwichtigen und machen,
dass *ihr* ohne Sorge seid. **15** Sie aber nahmen das Geld und taten, wie sie unterrichtet worden waren. Und diese Rede
wurde bei den Juden bekannt bis auf den heutigen Tag.

16 Die elf Jünger aber gingen nach Galiläa, an den Berg, wohin Jesus sie beschieden hatte. **17** Und als sie ihn sahen,
warfen sie sich vor ihm nieder; einige aber zweifelten. **18** Und Jesus trat herzu und redete zu ihnen und sprach: Mir ist
alle Gewalt gegeben im Himmel und auf der Erde. **19** Geht nun hin und macht alle Nationen zu Jüngern und tauft sie[5]
auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes **20** und lehrt sie[6], alles zu bewahren, was ich
euch geboten habe. Und siehe, *ich* bin bei euch alle Tage bis zur Vollendung des Zeitalters.

Fußnoten

1. O. spät am.
2. D. h. von Magdala.
3. A.l. Und siehe.
4. O. und fassten einen Beschluss.
5. W. sie taufend.
6. W. sie lehrend.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de